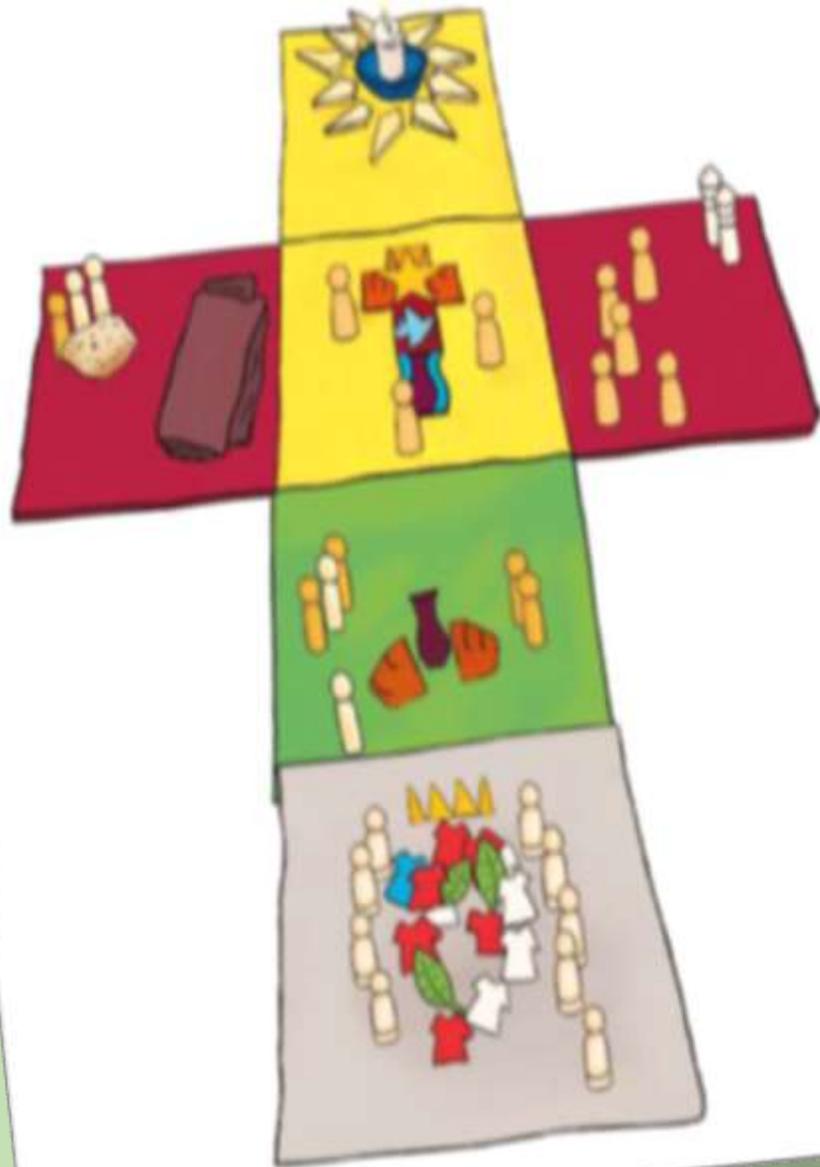


Jesus geht durch das
Dunkel ins Licht

–

Mit dem Friedenskreuz
erzählt



Siehe auch in:

**R. Horn; U. Walter; Jesusgeschichten mit dem Friedenskreuz, Kap. 5;
KONTAKTE-Musikverlag ©**

Komposition und Produktion der Lieder und Playbacks: Reinhard Horn
Illustrationen auf den Tafeln 1 – 7: Margret Bernard
mit freundlicher Genehmigung des www.kontakte-musikverlag.de

Wer ist denn dieser Jesus?



Diese Geschichte erzählt von Jesus,
und was geschah,
als er nach Jerusalem ging.

Aber, wer ist dieser Jesus?

Schaut auf die Zeichen!
Ihr werdet sie in der Geschichte
wiederentdecken.
Sie erzählen davon,
was die Menschen
mit Jesus erlebt haben.

Wer ist denn dieser Jesus?



Wer ist dieser Jesus?
Zu allen Zeiten haben
die Menschen das gefragt.
Damals, und auch heute.

Sie hatten eine große Hoffnung.
Jesus ist der Friedenskönig,
den Gott den Menschen geschickt hat.

Von dieser Hoffnung erzählen
die KRONE und der STERN.

Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

Wer ist denn dieser Jesus?



Die WASSERWELLEN und die TAUBE erinnern an die Taufe von Jesus.

Die TAUBE ist zu Jesus geflogen.

Und alle haben die Stimme vom Himmel gehört:

Das ist mein lieber Sohn, den habe ich lieb!

Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

Wer ist denn dieser Jesus?



Auch das BROT und ein KRUG gehören dazu.

Wenn ihr die folgende Geschichte anschaut, dann werdet ihr die beiden Dinge auch entdecken!

Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

Wer ist denn dieser Jesus?



Vielleicht habt ihr es schon selbst erkannt?
Die TAUBE passt in das HAUS.

Die Menschen erinnern sich.
Immer, wenn Jesus zu den Menschen
in die Häuser gekommen ist,
sind wunderbare Dinge passiert.
Dann haben die Menschen gespürt:
Jesus bringt Gottes Liebe und Frieden
in unser Leben.

Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

Wer ist denn dieser Jesus?



Und nun hört, wie es war,
als Jesus nach Jerusalem gegangen ist.
In dieser Geschichte setzen sich
die vielen schönen Erinnerungen
der Menschen noch einmal anders zusammen.

Und so kann etwas Neues daraus wachsen.





Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

1 - Jesus zieht in Jerusalem ein

Jesus kommt von Jericho
hinauf nach Jerusalem.

In Jerusalem erwarten ihn schwere Tage.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

1 - Jesus zieht in Jerusalem ein

Er hat einige Jünger vorgeschickt.
Sie haben für ihn einen Esel geholt.

Mit einem Lasttier kommt
Jesus in die große Stadt.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

1 - Jesus zieht in Jerusalem ein

Viele Menschen sind gekommen.
Sie warten schon auf Jesus.

„Jesus kommt!“ rufen sie.

Sie freuen sich auf ihn.

Sie sagen zueinander:
„Jesus! Das ist doch der,
der Gottes Liebe zu den Menschen bringt.“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

1 - Jesus zieht in Jerusalem ein

„Alle wollen ihn hören,
und viele hat er gesund gemacht!

Am See waren es mehr als 5000 Menschen,
und alle sind bei ihm satt geworden.“

Und jetzt ist es soweit.
Jetzt kommt Jesus
mit dem Esel zu ihnen.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

1 - Jesus zieht in Jerusalem ein

Wie einen König
wollen sie Jesus empfangen.
Sie legen Palmwedel auf die Straße.

Die kleinen Leute von Jerusalem
hoffen auf ihn.

„Mit dem Friedenskönig Jesus
wird es besser werden!

Alle werden genug Brot zum Essen haben.“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

1 - Jesus zieht in Jerusalem ein

Sie haben ihre Mäntel ausgezogen und auf seinen Weg gelegt.

Wie ein König geht Jesus über den Weg, den die Menschen für ihn bereitet haben.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

1 - Jesus zieht in Jerusalem ein

Alle jubeln ihm zu.

Er ist ihr Hoffungsstern.
„Jesus ist der Friedenskönig!“

Immer mehr Menschen kommen.

Und sie singen ein altes Lied,
ein Lied für den König, den Gott schickt:



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

1 - Jesus zieht in Jerusalem ein

„Hosianna,
dem Sohn Davids!
Gelobt sei, der da kommt
im Namen Gottes!
Hosianna in der Höhe!“

Die Bewohner der ganzen Stadt sind
aufgeregt.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

1 - Jesus zieht in Jerusalem ein

„Dieser Jesus,
der aus Nazareth zu uns gekommen ist,
das ist der Messias.
Endlich ist er da!
Gott hat ihn uns geschickt!“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

1 - Jesus zieht in Jerusalem ein

Die armen Menschen von Jerusalem
und die Kinder freuen sich.

Nur einige ärgern sich.
Das sind die, die Angst haben
um ihre Macht.
Sie wollen Jesus töten.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

2 - Jesus feiert mit seinen Freundinnen und Freunden

In Jerusalem wird das Passafest gefeiert.
Die Menschen aus Gottes Volk sind von überall gekommen.

Sie feiern, dass Gott ihnen die Freiheit geschenkt hat.

Sie erinnern sich,
wie Gott sein Volk mit Mose
und Miriam aus Ägypten geführt hat.

Auch Jesus feiert an diesem Abend
mit denen, die immer bei ihm waren.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

2 - Jesus feiert mit seinen Freundinnen und Freunden

Noch einmal ist Jesus mit seinen Freundinnen und Freunden zusammen.

Der Tisch ist reich gedeckt. Sie feiern mit Brot und Wein und vielen anderen Speisen.

Diese Speisen erinnern an den Aufbruch in die Freiheit.

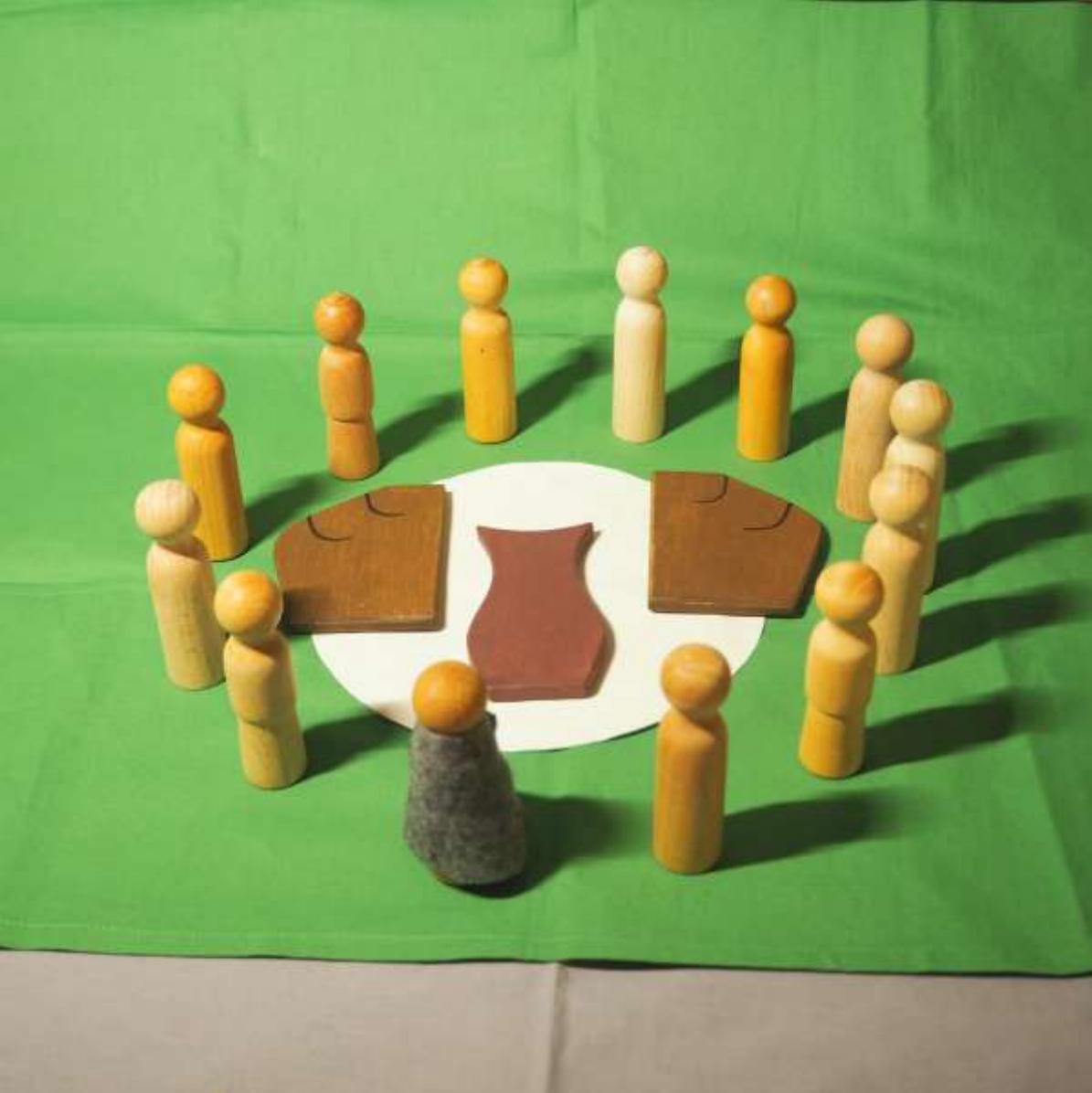
Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

2 - Jesus feiert mit seinen Freundinnen und Freunden

Jesus teilt das Brot
und gibt allen davon.
„Nehmt und esst!“

Dann segnet er den Krug mit dem Wein
und sagt:
„Trinkt alle daraus.“

Ich bin das Brot, das ihr esst,
und ich bin der Wein, den ihr trinkt.
Das gibt euch Kraft und Mut
für den Weg mit Gott in die Freiheit.“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

2 - Jesus feiert mit seinen Freundinnen und Freunden



„Ich gehe jetzt einen schweren Weg,
für euch.

Aber ich werde wieder bei euch sein!

Und denkt daran!

Immer, wenn ihr miteinander feiert:

In Brot und Wein werde ich bei euch sein!“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

2 - Jesus feiert mit seinen Freundinnen und Freunden

Die Jünger schweigen,
sie verstehen noch nicht,
was Jesus da gesagt hat.

Nach der Feier
gehen sie mit Jesus
hinaus in den Garten Gethsemane.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

3 - Jesus im Garten Gethsemane

Jesus geht mit einigen Jüngern weiter in den Garten.

Es ist dunkle Nacht.
Jesus ist traurig.

„Wartet hier auf mich!
Ich gehe allein weiter.“

3 - Jesus im Garten Gethsemane

Jesus betet.

„Gott, mein Vater, ich habe Angst.
Soll ich den schweren Weg gehen?
Ich möchte, dass dein Wille geschieht.
Bitte,
bleib bei mir!
Du wirst mich nicht allein lassen!“





Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

3 - Jesus im Garten Gethsemane

Die Jünger sind eingeschlafen.

Jesus kommt zurück.
Er weckt die Jünger.

„Seht, dahinten,
sie kommen und holen mich!“

Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

3 - Jesus im Garten Gethsemane

Die mächtigen Männer in Jerusalem wollen Jesus aus dem Weg schaffen.

Sie schicken die Wache aus dem Tempel.





Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

3 - Jesus im Garten Gethsemane

Die Wache nimmt
Jesus gefangen.
Er wehrt sich nicht.

Die Jünger haben große Angst.
Sie laufen davon.

Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

4 - Jesus wird angeklagt und verurteilt

Die Wachleute bringen Jesus zu den obersten Priestern des Tempels.

Sie klagen Jesus an.

„Du hast Menschen die Sünden vergeben.
Das darf nur Gott allein.“





Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

4 - Jesus wird angeklagt und verurteilt

„Du hast dich mit Ungläubigen an einen Tisch gesetzt. Das ist unwürdig!“

„Du hast am Feiertag Menschen geheilt. Das ist verboten!“

„Zu den Kindern und Frauen bist du immer freundlich gewesen. Du hast gesagt: Gott macht keine Unterschiede, alle hat er lieb!“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

4 - Jesus wird angeklagt und verurteilt

Jesus aber sagt kein einziges Wort.

Der Hohepriester fragt Jesus:

„Bist du der Friedenskönig,
der Messias, Gottes Sohn?“

Jesus sagt: „Ja, ihr sagt es, ich bin es!“

Voller Wut ruft da der Hohepriester:

„Da hört ihr es! Er lästert Gott!
Er muss sterben!“

Alle sind ganz wütend. Sie rufen:
„Jesus soll sterben!“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

4 - Jesus wird angeklagt und verurteilt

Sie bringen Jesus zu Pilatus.

Pilatus ist der oberste römische Stadtherr.
Nur er kann ein Urteil sprechen.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

4 - Jesus wird angeklagt und verurteilt

Pilatus fragt Jesus:
„Bist du der König der Juden?“

Jesus antwortet:
„Du sagst es.“

Pilatus verurteilt Jesus.
Jesus soll am Kreuz sterben.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

4 - Jesus wird angeklagt und verurteilt

Die Wachsoldaten lachen über Jesus.

Sie ziehen ihm seinen Mantel aus
und schlagen ihn.

Dann nehmen sie ihn mit
auf den Berg,
wo das Kreuz steht.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

5 - Jesus stirbt am Kreuz

Das Kreuz steht oben
auf dem Hügel Golgatha.

Dorthin bringen die Soldaten Jesus.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

5 - Jesus stirbt am Kreuz

Die Soldaten nehmen Jesus sein Kleid weg.
Dann wird Jesus an das Kreuz geschlagen.

Auf dem Kreuz stehen vier Buchstaben,
I N R I

Das bedeutet:

„Das ist Jesus von Nazareth,
der König der Juden.“

Nur ein paar Frauen sind bei Jesus geblieben.
Sie halten bei ihm aus.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

5 - Jesus stirbt am Kreuz

Die Soldaten würfeln um sein Gewand.

Die anderen spotten:

„Na, bist du nicht der Sohn Gottes?

Dann steige doch herab von deinem Kreuz.“

Zwei Soldaten geben Jesus
Essigwein zu trinken.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

5 - Jesus stirbt am Kreuz

Finster wird es im ganzen Land,
mitten am Tag.

Jesus betet laut:

„Vater, ich befehle meinen Geist
in deine Hände!“

Und als er das gesagt hat,
stirbt Jesus.

Ein römischer Hauptmann
steht bei dem Kreuz, und er sagt:
„Dieser Mensch ist Gottes Sohn gewesen.“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

6 - Jesus wird begraben

Die Frauen, die bei Jesus geblieben sind, haben alles gesehen. Sie sind traurig.

Am Abend wird Jesus in einem Felsengrab in der Nähe begraben.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

6 - Jesus wird begraben

Die Frauen beschließen:

„Nach dem Passahfest
kommen wir wieder.
Dann salben wir Jesus mit Öl
und wickeln ihn in feine Tücher.“

Sie sind sehr traurig.
Und sie hoffen,
dass es gut ausgeht!



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

7 - Am Ostermorgen - Was die Frauen am Grab erleben

Am Ostermorgen kommen die Frauen ganz früh zum Grab. Sie wollen noch einmal zu Jesus gehen.

Sie haben wohl riechendes Öl und alles für ein gutes Begräbnis dabei.

Auf dem Weg fragen sie sich:
„Was wird mit dem schweren Stein vor dem Grab?“



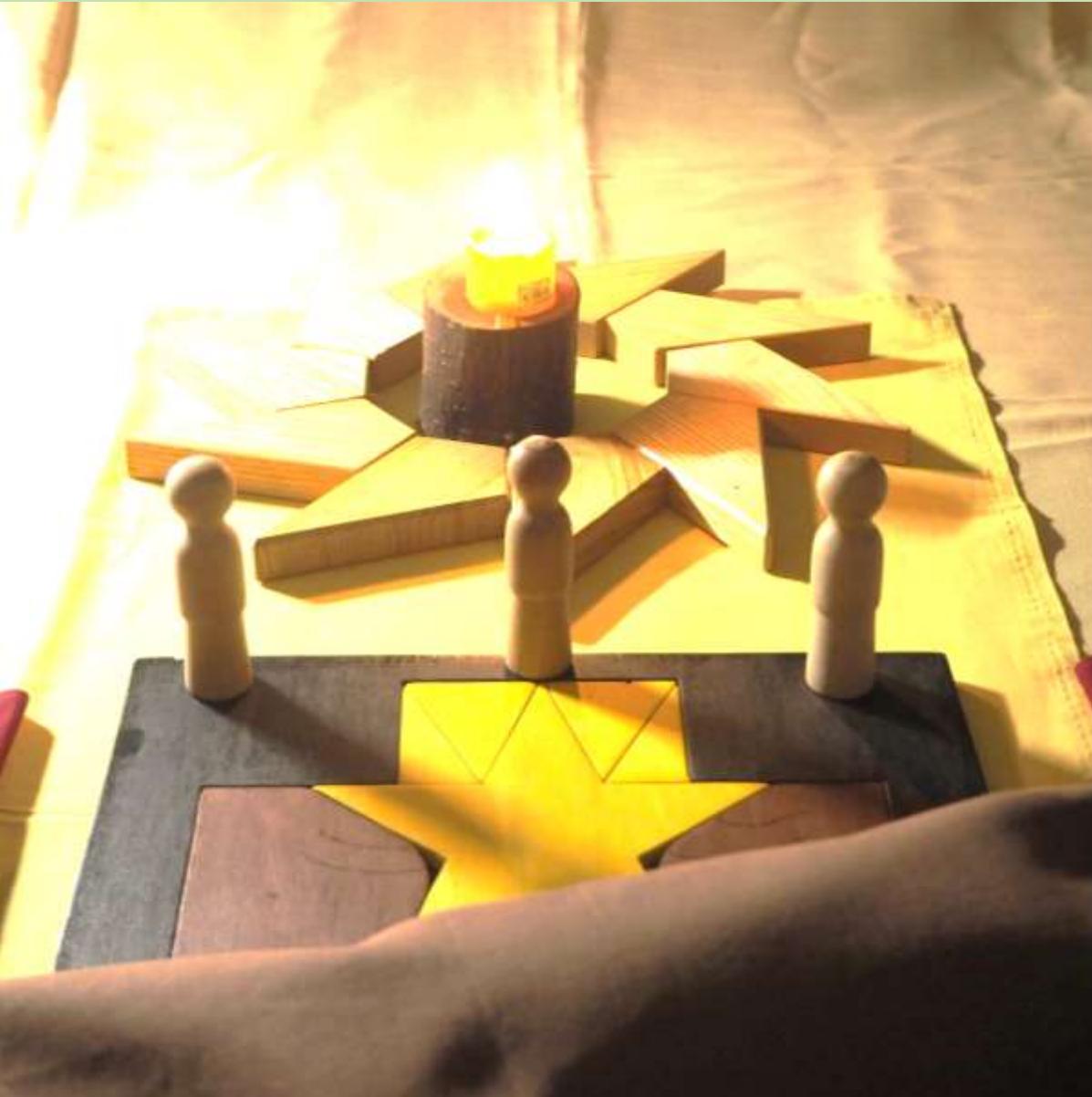
Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

7 - Am Ostermorgen - Was die Frauen am Grab erleben

Als sie am Grab ankommen,
geht die Sonne auf.

Da sehen sie es:
Der schwere Stein ist weggerollt.

Ganz hell ist es geworden.
Die ganze Dunkelheit ist vertrieben.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

7 - Am Ostermorgen - Was die Frauen am Grab erleben

Und in dem Licht
sehen sie den Engel Gottes.
Er tröstet sie und sagt:

„Fürchtet euch nicht.
Ihr sucht Jesus.
Er ist nicht hier.
Gott hat ihn auferweckt.
So, wie Jesus es selbst gesagt hat!“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

7 - Am Ostermorgen - Was die Frauen am Grab erleben

„Geht mit den Jüngern in das Land,
wo ihr mit Jesus wart!
Geht nach Galiläa.
Ihr werdet ihn dort sehen!

Er hat es euch versprochen!
Geht und sagt es den anderen!“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

7 - Am Ostermorgen - Was die Frauen am Grab erleben

Die Frauen begreifen
nach und nach:
Hier ist etwas Wunderbares geschehen.

„Es ist wirklich wahr:
Jesus lebt!“

Und dann ist es,
als würden sie ihn selbst sehen.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

7 - Am Ostermorgen - Was die Frauen am Grab erleben

Sie erinnern sich wieder
an die Geschichten von Krone und Stern:
Jesus ist der Christus, der Friedenskönig!
Und er ist stärker als der Tod!

Sie denken an das Haus mit der Taube:
Jesus bringt Gottes Liebe zu den Menschen.

Und sie entdecken das Brot und den Krug:
Jetzt begreifen sie, was Jesus gesagt hat:
„Wenn ihr Brot und Wein miteinander teilt,
dann bin ich bei euch!“



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

7 - Am Ostermorgen - Was die Frauen am Grab erleben

Die Wasserwellen
erzählen von seiner Taufe:
Gott hat ihn zu den Menschen geschickt.
Und auch im Sturm und in ihrer Angst
ist er bei ihnen und tröstet sie .

Sie begreifen:
Alles,
was wir mit Jesus erlebt haben,
bleibt!
Und es ist wahr für immer!



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

7 - Am Ostermorgen - Was die Frauen am Grab erleben

Für diesen Moment ist ihre Trauer vorbei,
Sie freuen sich
und gehen zu den anderen Jüngern.
Alle sollen sich mit ihnen freuen!

Am Ostermorgen
strahlt das Kreuz
in einem hellen Licht.
Das Leben ist uns
neu geschenkt,
Gott hat den Tod besiegt.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

7 - Am Ostermorgen - Was die Frauen am Grab erleben

Am Ostermorgen
strahlt das Kreuz
in einem hellen Licht.
Das Leben ist uns
neu geschenkt,
Gott hat den Tod besiegt.



Passion und Ostern – Mit dem Friedenskreuz erzählt

Jesus geht durch das
Dunkel ins Licht

–

Mit dem Friedenskreuz
erzählt

Siehe auch in:

R. Horn; U. Walter; Jesusgeschichten mit dem Friedenskreuz, Kap. 5;
KONTAKTE-Musikverlag ©

Komposition und Produktion der Lieder und Playbacks: Reinhard Horn
Illustrationen auf den Tafeln 1 – 7: Margret Bernard
mit freundlicher Genehmigung des www.kontakte-musikverlag.de